

Varg

"Blutdienst III"

Visit "[Blutdienst III](#)" on MotoLyrics.com

Ich habe ihn geköpft
Seinen Leib in Stücke geschlagen
Verrichtete Blutdienst

An meinen Händen klebt sein Blut
Mein Auge blind vom Rot
Sein Leichnam liegt
In Stücken auf dem Boden
Was hat es mir gebracht?

Bringt mir nichts zurück
Nimmt mir nicht meine Qual
Lässt mir doch die Stimme
Noch immer keine Ruh

Es war das Schicksal
Das er sich selbst erwählte
Es war das Schicksal
Und lies mir keine Wahl

Keine Wahl

Ich träume so oft von seinem Sohn
Wird er den Vater rächen?
Ich hätte es getan
Er hat es so verdient
Er hat es so verdient
Es war das Schicksal
Das er sich selbst erwählte

Wut, Wut, Wut, Wut lässt keine Wahl
Wut, Wut, Wut, Wut lässt keine Wahl

Ich träume so oft von seinem Sohn
Wird er den Vater rächen?
Ich hätte es getan
Ich friere so oft an diesen Tagen
Was hat er nur getan?
Was habe ich getan?

Kein Sinn in diesem Leben

Kein Sinn in meinem Tun
Kein Glück in meinem Leben
Ein Fluch folgt einem Fluch

Ein Auge bringt keine Auge zurück
Ein Auge muss ein Auge nehmen

Was ist gerecht, was ist Vernunft?
Was ist der Tod, wenn du im Leben
Kein Leben mehr spürst?

Ist Tod die Strafe, ist Tod Erlösung?
Hat er den Tod verdient?

Was hält mich noch
Ich habe alles verloren
Der Tag wird enden, mit meinem Leben
Ich küsse die Sonne ein letztes Mal
Ich schreite ins Licht
Ich greife eine kalte Hand
Eine kalte Hand

Mir ist kalt

So kalt

Visit [Varg](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.